

Hesse PURA-NATURA HDE 52-0

Mischungsverhältnis (volumetrisch): 10 : 1 PURA-NATURA Härter HDR 72

>Produktbeschreibung

Zweikomponenten HYDRO Acrylat PUR Lack, abriebbeständig, zähelastisch, aufhellend, stumpfmatt, lichteht. Mit sehr guten Beständigkeiten gegen Trittsuren und übliche Haushaltschemikalien. Schichtlack zum Grundieren und Endlackieren für helle Hölzer. Die natürliche Anmutung des Holzes bleibt erhalten. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen Aufgrund der besonderen Rezeptierung ist dieser Lack auch für eine knarrfreie Beschichtungen von Holztreppe geeignet.

>Einsatzgebiete

Im Wohnbereich, auch bei stärkerer Beanspruchung von Parkett- und Holzfußböden.

>Untergrundvorbehandlung

Untergrundvorbehandlung	Fachmännisch verlegtes und vorbereitetes Parkett oder entsprechender Holzfußboden. Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein.
Untergrundschliff Körnung von-bis	100 - 120
Lackzwischen Schliff (Körnung) von-bis	120 - 150
Endbehandlung	Nach ausreichender Trocknung: Erstpflege mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90.
Anmerkungen Schliff	Die Qualität und die Gleichmäßigkeit des Holz- und Zwischenschliffs sind ausschlaggebend für die Endfläche. Nach dem Schliff vorschriftsmäßig entstauben.

>Zeiten

Topfzeit	3 h / 20 °C
Trocknung	3 h / 20 °C
Durchhärtung	7 d / 20 °C
Begehbar nach	8 h / 20 °C
Belastbar nach	7 d / 20 °C

>Applikation

Applikation
Manuelle Verarbeitung - alle
Rollen
Streichen

>Verarbeitungshinweise

Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein. Das Lackmaterial gut aufschütteln! Den richtigen Härter dem original Lackgebinde zusetzen und sofort 1 - 2 min gut schütteln. Nicht im Auftragsbehälter mischen. Auch bei Teilmengen das Mischungsverhältnis genau beachten und die Mischung gut schütteln. Das Einstecksieb in die Ausschüttöffnung drücken, die Lack- / Härtermischung in einen geeigneten Auftragsbehälter füllen und daraus arbeiten! Mischung nur innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit verwenden. Mit Härter versetztes Material nicht in geschlossenen Gebinden lagern. Keine elektrischen Rührgeräte benutzen; Gefahr der Schaum- bzw. Blasenbildung!

Hesse PURA-NATURA HDE 52-0

Mischungsverhältnis (volumetrisch): 10 : 1 PURA-NATURA Härter HDR 72

>Technische Daten

Auslaufzeit	35 s / DIN EN ISO 2431 - 4 mm
Aussehen	farblos
Decopaint Basis	Wb
Decopaint Kategorie	j
Dichte Serie kg/l	1.025
Giscode	W3/DD+
Lieferform	flüssig
NfA Serie %	32
VOC EU %	6 %
VOC FR	A+
Lagertemperatur	10 - 30 °C
Lagerfähigkeit Wochen	52
Verarbeitungstemperatur	20 °C
Anzahl Schichten (max)	3
Menge pro Schicht (min)	100 g/m ²
Menge pro Schicht (max)	120 g/m ²
Gesamtauftragsmenge	360 g/m ²
Mischungsverhältnis (volumetrisch)	10 : 1 PURA-NATURA Härter HDR 72
Mischungsverhältnis (gravimetrisch)	100 : 10 PURA-NATURA Härter HDR 72

>Bestellhinweise

Bestellnummer	Glanzgrad 60° (Gloss +/-5)	Glanzstufe	Gebindegröße
HDE 52-0	3	stumpfmatt	4.5 l

>Härter

Bestellnummer	Gebindegröße	Artikelbezeichnung
HDR 72	0.45 l	PURA-NATURA Härter

>Gerätereiniger

Bestellnummer	Gebindegröße	Artikelbezeichnung
DV 9	1 l, 25 l	CLEANING-AGENT

>Reinigungs- und Pflegemittel

Bestellnummer	Artikelbezeichnung	Gebindegröße
PR 90	PROTECT-CLEANER	1 l, 25 l
PR 91	INTENSIVE-CLEANER	1 l, 25 l

>Besondere Hinweise

Auf dunklen Hölzern oder Beizen können aufgrund der leicht milchigen Eigenfarbe des Materials Vergrauungen auftreten. Kritische Untergründe, wie z. B. Holzpflaster, Hochkantlamellen, Hobeldielen, Parkett auf Fußbodenheizung etc. bedürfen zur Minimierung der Gefahr der Seitenverleimung einer sachgemäßen Vorbehandlung mit HG 21, HG 22 oder HG 24. Bei besonders gerbsäurehaltigen Hölzern empfehlen wir den Einsatz der Grundierungen HG 22 oder HG 24. Parkettböden die bereits mit lösemittelhaltigen Systemen lackiert wurden, bitte nur wieder mit lösemittelhaltigen Systemen überarbeiten, um der Gefahr von Fleckenbildung vorzubeugen. Das Lackmaterial gut aufschütteln! Spritzverfahren: möglich, jedoch Wasserzugabe erforderlich. Härter gut einarbeiten, danach Einstellung der Spritzviskosität mit bis zu 5 % Wasser. Persönliche Schutzausrüstung und Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben bei der Spritzapplikation erforderlich. Das Einstecksieb in die Ausschüttöffnung drücken, die Lack- / Härtermischung in einen geeigneten Auftragsbehälter füllen und daraus arbeiten! Mischung nur innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit verwenden. Mit Härter versetztes Material nicht in geschlossenen Gebinden lagern. Keine elektrischen Rührgeräte benutzen; Gefahr der Schaum- bzw. Blasenbildung! Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen. Angetrocknete Lackreste lassen sich mit Hesse CLEANING-AGENT DV 9 entfernen. Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt werden.

Hesse PURA-NATURA HDE 52-0

Mischungsverhältnis (volumetrisch): 10 : 1 PURA-NATURA Härter HDR 72

>Verfahrensbeispiel

Parkett, Eiche Massivdielen

Holzschliff: Korn/Gitter 100 mit anschließender Entstaubung.

Versiegeln: 2 x 100 - 120 g/m² Hesse PURA-NATURA mittels geeigneter Rolle.

Zwischentrocknung: mindestens 2 - 3 h / 20 °C Raumtemperatur und ausreichender Luftzirkulation.




Zwischenschliff mit Einscheibenschleifmaschine und Schleifgitter 120 - 150 und anschließender Entstaubung.

Begehbar nach Trocknung von mindestens 8 h / 20 °C Raumtemperatur und ausreichender Luftzirkulation. Volle Begehbarkeit nach mindestens 7 d / 20 °C Raumtemperatur und ausreichender Luftzirkulation.

>Allgemeine Hinweise

Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 - 12 % liegen. HYDRO Lacke bitte nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18 °C verarbeiten und trocknen. Die ideale Luftfeuchtigkeit beim Lackieren liegt zwischen 55 und 65 %. Zur Vermeidung von Verbundstörungen schleifen Sie bitte die Lackflächen vor der Lackierung frisch an und lackieren Sie die geschliffenen Flächen möglichst sofort ab. Stark wachshaltige Hölzer z. B. Teak beeinflussen unter Umständen den Verbund negativ. Wasserlösliche Holzinhaltstoffe wie z. B. aus Esche und Gerbsäure aus Hölzern wie z. B. Eiche können Farbtonveränderungen und Verfärbungen der Lackierung auslösen. Wir empfehlen deshalb grundsätzlich eine Probelaackierung zur Beurteilung von Farbwirkung, Verbund und Trocknungsverlauf unter Praxisbedingungen vorzunehmen! Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

>Besondere Eigenschaften und/oder Prüfnormen

Norm / Grundlage	Prüfstelle	Zeichen	Bericht	Nr.
Produkt erfüllt die Vorgaben der Lösemittelhaltigen Farben- und Lackverordnung - ChemVOCFarbV - gemäß der nationalen Umsetzung 2004/42/EG ("Decopaint-Richtlinie").	HESSE			
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen	DIBt		Zulassungsnummer	Z-157.10-61
PVC-fest	HESSE			

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Produktdaten. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf dem besten Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.